

Effektive Kariesprophylaxe durch Fluoride

Mit Listerine lässt sich die tägliche Dreifach-Prophylaxe optimal unterstützen.

Das Zähneputzen mit einer fluoridierten Zahnpasta stellt einen wichtigen Bestandteil der täglichen Mundhygiene dar. Die zusätzliche Verwendung einer fluoridierten Mundspülung kann dabei helfen, hohe Fluoridlevel nach dem Zähneputzen aufrechtzuerhalten und führt nachweislich zu einer Reduktion von Plaque und zum Erhalt der Zahnfleischgesundheit.^{1,2}

Fluoride helfen dabei, Kalziumphosphate schneller in den Zahnschmelz einzubauen, und unterstützen nachweislich die Remineralisation: Das Kariesrisiko wird reduziert. Ein weiterer Vorteil von Fluoriden ist, dass diese, wenn sie in das Kristallgitter des Zahnschmelzes eingebaut werden, die Gitterstruktur stabiler machen und so die Säurelöslichkeit des Apatits herabsetzen. Gelangen Fluoride über entsprechende fluoridhaltige Zahnpflegeprodukte wie Zahnpasta, Mundspülungen

oder Gele auf die Zahnoberfläche, wird ein Schutzfilm gebildet. Säuren greifen zunächst diese schützende Schicht aus Kalziumfluorid an, bevor der Zahnschmelz angegriffen wird. Der Zahnschmelz bleibt intakt und die Mineralien darin erhalten. Fluoride können zudem den Bakterienstoffwechsel stören und die Adhärenz der Bakterien hemmen.

Zusatznutzen fluoridierter Mundspülungen

Die Kontrolle des dentalen Biofilms stellt nach wie vor eine der wirksamsten Massnahmen dar, um Zähne und Zahnfleisch langfristig gesund zu erhalten. Dort, wo die mechanische Reinigung die Entfernung des dentalen Biofilms nur unzureichend ermöglicht, können sich Bakterien schneller vermehren und neuen Zahnbelag bilden. Die zusätzliche Verwendung einer Mundspülung wie Listerine im Rahmen der



täglichen Dreifach-Prophylaxe kann eine optimierende Funktion erfüllen. Um erhöhte Fluoridlevel nach dem Zähneputzen aufrechtzuerhalten, können fluoridierte Mundspülungen helfen.² In mehreren Studien

konnte gezeigt werden, dass der pH-Wert die Aufnahme von Fluorid in Enamel beeinflusst und es bei einem niedrigen pH-Wert zu einer erhöhten Fluoridaufnahme kommt.³ Der niedrige pH-Wert (4,2) der Listerine-

Formel lässt den Zahn zum Teil mehr Fluorid aufnehmen als Formeln mit höherem Fluoridgehalt, aber höherem pH-Wert und ist damit besonders effektiv. [DT](#)

Johnson & Johnson AG

Tel.: 00800 26026000 (kostenfrei)
www.listerine.ch

Quellen:

¹ Duckworth RM et al.: Effect of rinsing with mouthwashes after brushing with a fluoridated toothpaste on salivary fluoride concentration. Caries Res 2009; 43:391-396.

² Sharma N et al.: Adjunctive benefit of an essential oil-containing mouthrinse in reducing plaque and gingivitis in patients who brush and floss regularly: a six-month study. J Am Dent Assoc 2004; 135:496-504.

³ Friberger P: The effect of pH upon fluoride uptake in intact enamel. Scand J Dent Res 1975; 83:339-344.

Ausgezeichnete Röntgensoftware

Sidexis 4 von Dentsply Sirona Implants vernetzt bildgebende Systeme innerhalb der Praxis.



Im «Compare»-Bereich können Aufnahmen nebeneinander synchronisiert angezeigt und verglichen werden.

Sidexis 4 ist mehr als eine Röntgensoftware: Sie bietet viele Funktionen, die die Bilderstellung, -bearbeitung und -archivierung einfacher, sicherer und schneller machen. Für ihre Benutzerfreundlichkeit und ihr Design ist sie bereits mehrfach ausgezeichnet worden. Sidexis 4 besticht darüber hinaus durch ihre Netzwerkfähigkeit. Die Software steuert, verbindet und verwaltet alles rund um die Behandlung in einer Zahnarztpraxis: von der Aufnahme über die Befundung und Behandlungsplanung sowie die Archivierung bis hin zur Patientenkommunikation.

Sidexis 4 bietet zudem offene Schnittstellen, sodass sich die Soft-

ware in jede Praxis integrieren lässt und es in weiterer Folge ermöglicht, 3D-DICOM-Daten von Fremdanbietern zu importieren und zu nutzen. Der Austausch von Röntgenbildern mit Kollegen wird dadurch deutlich vereinfacht. Diese benutzerfreundlichen Funktionen sorgen für eine verbesserte und effizientere Behandlungsplanung und Patientenkommunikation. [DT](#)

Dentsply Sirona

Tel.: +41 56 483 30 40
www.dentsplysirona.com



Mehr Servicequalität durch Digitalisierung

Die Zahnärztekasse AG bietet modernes Honorarmanagement für die Praxis.

Im Behandlungsbereich ist die Digitalisierung der Zahnarztpraxis weit fortgeschritten. Im Service liegt Potenzial, das in vielen Praxen noch längst nicht ausgeschöpft ist.

Die Anwendung digitaler Technologien setzt sich in modernen Zahnarztpraxen immer mehr durch. Chancen zur Steigerung der Leistungs- und Wettbewerbsfähigkeit eröffnet die Digitalisierung auch auf dem Gebiet des Honorarmanagements. Ein professionelles, sprich weitgehend digitalisiertes Honorarmanagement sichert die Existenz der Zahnarztpraxis und bietet ihr die Möglichkeit, ihre Position als service- und kundenorientiertes Unternehmen zu stärken.

Die Zusammenarbeit mit einem technologisch weit fortgeschrittenen Outsourcing-Partner wie der Zahnärztekasse AG erlaubt es, die Digitalisierung des Honorarmanagements konsequent umzusetzen. Eine systemkompatible Schnittstelle ver-

knüpft das Praxis-Software-System über geschützte Verbindungen mit dem Abrechnungsprozess. Die Steuerung und Kontrolle der finanziellen Transaktionen erfolgen über eine Internet-Dialogplattform, wie sie die Zahnärztekasse AG mit www.debident.ch bereitstellt. Zu deren wichtigsten Funktionen zählen Bonitäts-



Zahnärztekasse AG

prüfungen, die Erstellung von Liquiditätsprognosen, die gezielte Steuerung der Liquidität mit 85 möglichen Auszahlungsterminen oder der Teilzahlungsrechner.

Die Patienten sind über die Website www.zahngeld.ch in den digitalen Workflow eingebunden. Über diese können sie online Ratenberechnungen vornehmen, einen Antrag auf Teilzahlung stellen oder

Fragen zur Finanzierung von Honorarnoten an die Zahnärztekasse AG übermitteln.

Die digitale Vernetzung der Wertschöpfungskette im Honorarmanagement bringt einen markanten Gewinn an Effektivität und Effizienz. Sie verschafft dem Praxisteam mehr Spielraum, um sich den Servi-

ceaufgaben zu widmen und die Pflege der Patientenbeziehung von Mensch zu Mensch zu intensivieren. [DT](#)

Zahnärztekasse AG

Tel.: +41 43 477 66 66
www.zakag.ch

Einsparungen ohne Qualitätseinbussen

Monoflow Prophylaxepulver exklusiv bei swissmedico erhältlich.

Monoflow Soft mit 40 my Korngrösse und Monoflow Perio mit 20 my Korngrösse sind die idealen Optionen für Prophylaxepulver. Monoflow basiert auf den bewährten Inhaltsstoffen wie Natriumbi-

carbonat, Soliciumdioxid, Natrium-saccharin und Geschmacksstoffen.

Intensive Tests mit allen handelsüblichen Pulverstrahlern wurden erfolgreich durchgeführt. Kein Verstopfen und ein optimaler Fluss

von Pulver und Wasser sind gewährleistet. Monoflow präsentiert sich in der bekannten 300-Gramm-Dose und wird einzeln verkauft. Der Verkaufspreis in der Schweiz liegt mit CHF 17.95 für die Variante Soft und mit CHF 22.95 für die Variante Perio deutlich unter den üblichen Preisen und ermöglicht Einsparungen ohne Qualitätseinbussen.

Als exklusiver Vertriebspartner bietet swissmedico die Monoflow Prophylaxepulver in den Geschmacksrichtungen Lemon, Mint und Cherry an. [DT](#)



swissmedico Handels AG

Tel.: +41 81 740 69 54
www.swissmedico.net

ANZEIGE

calaject.de

„schmerzarm+komfortabel“